

Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Oslebshauer Bahnhof besser anbinden

Der Bahnsteig des Oslebshauer Bahnhofs ist durch eine Unterführung unter den Bahngleisen von der Straße Am Oslebshauer Bahnhof erreichbar, also von südlicher Seite sehr gut angebunden. Wer jedoch aus den Gebieten kommt, die nördlich der Bahntrasse liegen, ist gezwungen, einen Umweg über das Oslebshauer Tor zu bewältigen. Eine beidseitig erreichbare Unterführung, die zu den Gleisen führt, könnte hier eine bedeutende Verbesserung darstellen und zudem einen weiteren Beitrag zur Attraktivierung des öffentlichen Nahverkehrs leisten. Zwischen Kalmsweg und den Bahngleisen liegen nur wenige Meter, so dass hier ein Zugang zur bereits bestehenden Unterführung und damit auch zu den Zügen möglich erscheint.

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

Die Bürgerschaft (Landtag) fordert den Senat auf zu prüfen, inwieweit ein Ausbau der Unterführung und damit des Zugangs zu den Bahngleisen des Oslebshauer Bahnhofs möglich wäre, ob – und wenn ja welche – Grundstücke dafür arrondiert werden müssten und wie hoch die Kosten des Umbaus wären. Die Ergebnisse der Prüfung sollen in einem schriftlichen Bericht der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung, Energie und Landwirtschaft vorgelegt werden.

Jürgen Pohlmann, Heike Sprehe, Andreas Kottisch, Björn Tschöpe
und Fraktion der SPD

Ralph Saxe, Dr. Maike Schaefer und Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN